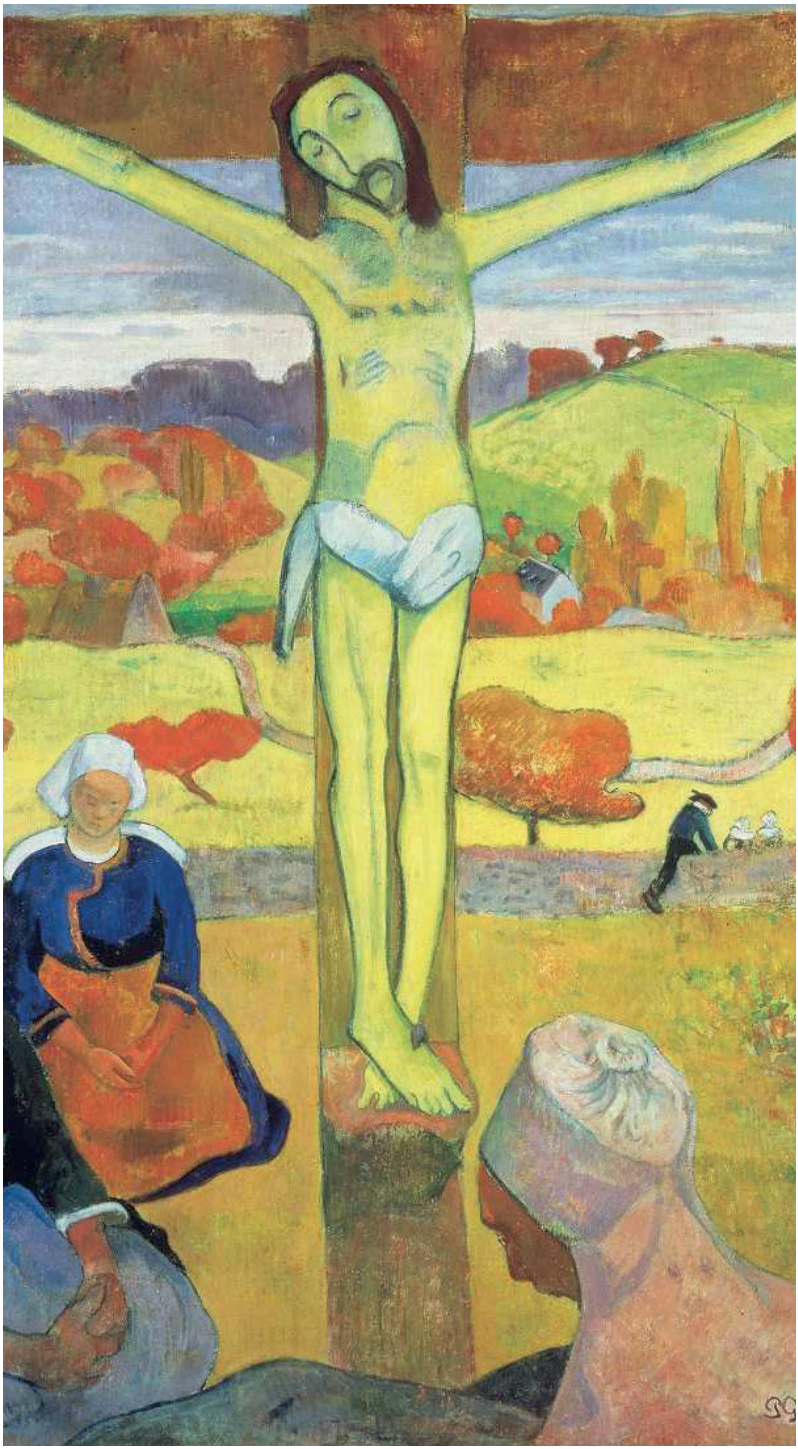
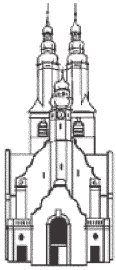


EVANGELISCHE KIRCHE IM KASSELER WESTEN

2 / 2018

April - Mai 2018



Friedenskirche
Kreuzkirche
Wehlheiden

„Haben Sie auch Angst, unsterblich zu werden?“

So lautet der Titel eines Buches mit Glossen und Satiren des Kasseler Autors Johannes Denger, das im vergangenen Jahr erschienen ist.
„Haben Sie auch Angst, unsterblich zu werden?“ – eine interessante Frage in vielerlei Hinsicht. Wenn wir in den Gottesdiensten Themen wie Tod und Auferstehung, Himmelfahrt und ewiges Leben betrachten, dann immer auch unter dem Gesichtspunkt, dass ewiges Leben unser zukünftiges Dasein sein wird. Dieser Glaube nimmt an Ostern seinen Anfang und begleitet die Christenheit durch die Jahrhunderte. Viele große Denker haben sich dieses Themas angenommen, weil wir Menschen uns immer und immer wieder neugierig die Fragen stellen: Wie wird es sein, wenn unser Leben hier auf Erden zu Ende gegangen ist? Was erwartet uns? Wie wird es uns ergehen?
Natürlich vermag keiner von uns diese Fragen aus eigener Erfahrung heraus beantworten. Wir haben jedoch die wunderbare Fähigkeit unsere – wenn auch vorläufige – Antwort zu finden. Wir dürfen uns anregen lassen durch die Worte der frühen Schriften der Christenheit oder durch Gedankenbilder unserer Zeit. So erleben die einfachen Bauersleute bei Gauguin Tod (und Auferstehung) inmitten der Mühen des Alltags und lässt ihre Umwelt in warmen, frohen Farben erscheinen. Und in einer Erzählung Jean Pauls sind es Engel, die uns auf unserem Weg durchs Leben und darüber hinaus auf einzigartige Weise begleiten:
Als Engel der letzten Stunde, den wir so hart den Tod nennen, wird uns der weichste, gütigste Engel zu geschickt, damit er gelinde und sanft das niedersinkende Herz des Menschen vom Leben abpflücke und es in warmen Händen und ungedrückt aus der kalten Brust in das hohe, warme Eden trage.
Sein Bruder ist der Engel der ersten Stunde, der den Menschen zweimal küsset, das erstemal, damit er dieses Leben anfange,
das zweitemal, damit er droben ohne Wunden aufwache und in das andere lächelnd komme, wie in dieses Leben weinend. **(Jean Paul)**

Nein, ich habe keine Angst vor dem, was kommt. Ich erfahre mein Leben als ein Geschenk und als eine Möglichkeit es miteinander so zu gestalten, wie ich mir das wünsche für die Zeit, die dann noch kommt.

Ihr Pfarrer Rolf Ortwein

Titelbild: Paul Gauguin „Der gelbe Christus“ (1889), Albright-Knox Art Gallery Buffalo

Apostelkapelle 9 Uhr		Friedenskirche 10.30 Uhr	
1.4.	Ostersonntag		
9.00	Köstner-Norbisrath	**6.00**	Osternacht, Meißner, Renner u.a., Osterfrühstück
		10.30	Köstner-Norbisrath
2.4.	Ostermontag		
9.00	Baumeister	10.30	Baumeister
8.4.	Quasimodogeniti, 1. So. nach Ostern		
	Einladung i. d. Friedenskirche	10.30	Meißner
14.4.	Konfirmationsabendmahl	18.00	Risch, Meißner
15.4.	Miserikordias Domini, 2. So. nach Ostern		
9.00	Krägelius	10.30	Konfirmation, Meißner, Chor
22.4.	Jubilate, 3. So. nach Ostern	10.30	Meißner
9.00	Meißner		Kinderkirche Köstner-Norbisrath Kirchenkaffee
29.4.	Kantate, 4. So. nach Ostern		
9.00	Köstner-Norbisrath Abendmahl	10.30	Köstner-Norbisrath
6.5.	Rogate, 5. So. nach Ostern		
18.00	Med. Abendgottesdienst Köstner-Norbisrath	10.30	Meißner
10.5.	Christi Himmelfahrt		
10.30	Meißner, Beginn in der Apostelkapelle, Fortsetzung im Aschrottpark, anschließend Maibowle		
13.5.	Exaudi, 6. So. nach Ostern		
9.00	Baumeister	10.30	Baumeister
16.5.	Regenbogengottesdienst	**19.00**	Krägelius und Team
20.5.	Pfingstsonntag		
9.00	Meißner	10.30	Ev. Messe Meißner, Renner Kinderkirche Köstner-Norbisrath Kirchenkaffee
21.5.	Pfingstmontag		
10.30	Dr. Lilie	**18.00**	Ökumenische Vesper Köstner- Norbisrath, Schupp
27.5.	Trinitatis		
9.00	Köstner-Norbisrath Abendmahl	10.30	Köstner-Norbisrath
3.6.	1. Sonntag nach Trinitatis		
18.00	Med. Abendgottesdienst Köstner-Norbisrath	10.30	Meißner
10.6.	2. Sonntag nach Trinitatis		
9.00	Dr. Lilie	10.30	Goldene Konfirmation Meißner, Chor der Friedenskirche

Einige Predigten können Sie ein paar Tage nach dem Sonntag auf unserer Website www.friedenskirche-ks.de nachlesen.

Wechsel im Predigtauftrag

Foto: Dr. Frank Lilie, privat

Im Dezember 2017 ging Pfarrerin **Martina Gnadt** in den Ruhestand, damit erlischt auch ihr Predigtauftrag an der Friedenskirche, den sie seit 1999 innehatte. Wir danken Pfarrerin Gnadt sehr herzlich für die vielen Jahre, in denen sie die Gottesdienste in unserer Gemeinde bereicherte und wünschen ihr Gottes Segen für ihren neuen Lebensabschnitt.

Wir freuen uns, dass Herrn **Dr. Frank Lilie** ein Predigtauftrag in unserer Gemeinde zugeteilt wurde und begrüßen ihn und seine Frau sehr herzlich. Dr. Lilie hielt seine erste Predigt in unserer Gemeinde am 18. März und stellt sich uns mit folgenden Worten vor:

„Geboren wurde ich 1960 in Geesthacht/Elbe und bin in Niedersachsen und Hessen aufgewachsen. Nach dem Abitur in Frankfurt/Main studierte ich Evangelische Theologie und Philosophie an den Universitäten Frankfurt, Bonn und Marburg. Als Vikar war ich in Wiesbaden. Meine Frau Karin ist Pfarrerin und war zuletzt in einem Kirchspiel in Waldeck tätig. Wir haben zwei erwachsene Kinder. Nach einigen Jahren als Gemeindepfarrer bei Marburg und Schulseelsorger in Hofgeismar bin ich seit 1999 Evangelischer Schulpfarrer an der bischöflichen Ursulinenschule in Fritzlar, arbeite also in einem besonders durch die Ökumene geprägten Bereich. Beheimatet bin ich in der Evangelischen Michaelsbruderschaft, einer verbindlichen geistlichen Lebensgemeinschaft, die auf zehn Konvente in Mitteleuropa aufgeteilt ist und im Südwesten Deutschlands das Einkehrhaus Kloster Kirchberg unterhält. Der Gottesdienst ist für mich die Feier der Gegenwart Christi."

Konfirmationen 2018

Foto: Konfirmanden, privat

24 Konfirmandinnen und Konfirmanden werden in diesem Jahr konfirmiert, davon sieben in der Kreuzkirche. Die Gruppe wurde gemeinsam von Pfarrerin Risch und Pfarrer Meißner geleitet. Der gemeinsame Vorstellungsgottesdienst fand am 11. März zum Thema „Familie" in der Kreuzkirche statt. Der gemeinsame Vorstellungsgottesdienst fand am 11. März zum Thema „Familie" in der Kreuzkirche statt.

Das Abendmahl zur Konfirmation wird am Vorabend der Konfirmation am Samstag um 18 Uhr in der Friedenskirche gefeiert. Am 15. April werden in der Friedenskirche und in der Kreuzkirche konfirmiert: Anton Friedrich Bullien, Anna-Catharina Dressler, Greta Lynn Eilsberger, Tom Epp, Josefine Freytag, Jason Maurice Gerecke, Friedrich Griesel, Sophia Grüning, Marie Emilie Guth,

Malte Gutsch, Laura Leona Haase, Lars Thore Henning, Yannick Herrmann, Fabian Alexander Klitzsch, Lilith Koch, Constantin Linus Krahn, Maximilian Marhan, Mara Möller, Lilly Carlotta Müldner, Marlene Johanna Marie Niemzik, Antonia Roth, Juliana-Chiara Sahl, Jano Tolle, Lillie-Marie Wedler.
Wir wünschen den Jugendlichen eine schöne Konfirmation und Gottes Segen für ihren Lebensweg.

Goldene Konfirmation

Am 10. Juni wird in der Friedenskirche das Fest der Goldenen Konfirmation gefeiert. Eingeladen sind alle, die im Jahr 1967 und 1968 durch Pfarrer Dr. Schüler, Pfarrer Lieberg oder Pfarrer Becker konfirmiert wurden. Die Jubilare, die noch nicht angeschrieben wurden, melden sich bitte bei Pfarrer Meißner, Tel. 17972.

Gottesdienst mit Bischof Damian

Am Nachmittag des 18. Februar feierten wir eine ökumenische Vesper für die Einheit der Christen. In dem zweistündigen Gottesdienst hielt der Generalbischof der koptischen Kirche in Deutschland, Anba Damian, die Predigt über den Frieden Gottes. Die Kirche war reich mit von Cornelia Eilert gemalten Ikonen geschmückt. Durch den Gottesdienst führte Prof. Dr. Jürgen Eilert. Musikalisch wurde der Gottesdienst gestaltet durch Hymnen, die von Panagiota Tasiopoulou, Thomas Mellios, Dr. Elias Lymberopoulos und von dem Jungen Johannes Eilert vorgetragen wurden. Auch die Kantorei Kirchditmold und der Bläserchor Wollrode trugen zum festlichen Charakter der Vesper mit bei. Die eritreische Gemeinde empfing Bischof Damian mit Gesang und Tanz und verabschiedete ihn auch entsprechend. Beeindruckend war die Herzlichkeit, mit der Bischof Damian, der im Kloster Brenkhausen bei Höxter seinen Bischofssitz hat, der in der Friedenskirche versammelten Gemeinde zugetan war.

Foto: Dr. Jürgen u. Cornelia Eilert, Bischof Damian, Matthias Meißner

Der nächste Gemeindebrief 3-2018 kann von den Verteilern am Dienstag, 5. Juni 2018, 10-18 Uhr Alte Stube abgeholt werden.

Geöffnete Friedenskirche

Di, Mi und Fr 14.30-16.30 Uhr, Do 17-19 Uhr, Fr. 18-19 Uhr, Sa 10.30-12.30 Uhr.

Kreise und Gruppen

Seniorengesprächskreis - im Nebenraum der Friedenskirche (Eingang Elfbuchenstraße) Donnerstag 15.00-17.00 Uhr Geselligkeit, Gespräche und Spiele. Leitung Renate Meinhardt, Tel. 34864.

Bewegung mit Seniorinnen - montags 14.30 bis 16.30 Uhr im Stadtteilzentrum Vorderer Westen, Elfbuchenstraße 3. Teilnahme nach telefonischer Anmeldung bei Frau Leokadia Ulner, Tel. 0176-51786555.

GRIPS – kompetent ins Alter
Unter qualifizierter Anleitung möchten wir mit diesem SimA-Training (Selbstständig im Alter) alle Interessierten dabei unterstützen unsere vorhandenen Fähigkeiten zu erhalten und zu stärken. Um Gedächtnis und Motorik zu trainieren bzw. unsere Kompetenz zu erweitern, trifft sich die GRIPS-Gruppe jeden zweiten Donnerstag von 15.00 bis 16.30 Uhr in unterhaltsamer Runde im Aschrott-Altersheim, Friedrich-Ebert-Straße 178. Die Teilnahme ist kostenlos. Die nächsten Termine: 12.04., 26.04. und 24.05.2018. Ansprechpartner/Trainerinnen sind: Katja-M. Grotthaus, 0561-38949, k.m.grotthaus@gmx.de und Birgit Lühmann, 0561-937640, Aschrott-Altersheim

Arbeitskreis Frieden und Ökumene - Infos bei Gottfried Elsas, gottfried.elsas@arcor.de, Tel. 313996.

„Kaffee, Kuchen, Mühle, Dame" Das barrierefreie Mittwochscafé im Stadtteilzentrum Vorderer Westen, Elfbuchenstr. 3, lädt ein zu Kaffeetrinken, Gesprächen oder Spielen jeden Mittwoch ab 15 Uhr.

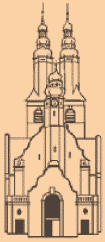
Flotte Sohle 55+ Montags 17.00 - 18.30 Uhr (für Geübte). Mittwochs 16.30 - 18.00 Uhr (für NeueinsteigerInnen) - Saal Stadtteilzentrum. Sie können gern allein kommen. Leitung: R. Wenzel, 49943581 oder 0151-15514144

Adressen

Kirchenvorstand: Britta Gutsch, Tel. 7392394, familiegutsch4@hotmail.de
Pfarramt Friedenskirche 1: Olgastraße 14, Matthias Meißner, Tel. 17972
Pfarramt Friedenskirche 2: Friedrich-Ebert-Str. 249, Carsten Köstner-Norbisrath, Tel. 36727, Geschäftsführung
Predigtauftrag: Dr. Frank Lilie, Mail: Frank.Lilie@michaelsbruderschaft.de
Lektorin: Marianne Krägelius, Tel. 9843222
Gemeindereferentin/Kinder- und Jugendarbeit: Merlina Horn in Elternzeit, Vertreterin Judith Schweinsberg, Tel. 719260 / 0159-02475845, Stadtteilzentrum Vorderer Westen, Elfbuchenstraße 3, Mail: Judith.Schweinsberg@ekkw.de - www.ev-jugend-ks.de
Organist Friedenskirche: zur Zeit unbesetzt
Organisten Apostelkapelle: Michael Correus, Tel. 0176-30100688
Kantorin Rosemarie Schwarz, Tel. 0171-2652776
Gemeindehelfer Friedenskirche: Ernst Wolter, Tel. 9700573
Küsterin Apostelkapelle: Monika Rennert, Tel. 8201934.
Chorleiter: Carsten Rohrberg, Tel. 0170-2742204
Ev. Kindertagesstätte: Dingelstedtstr. 10, Claudia Seuthe, Tel. 774832
Freiwilligendienst: Luca Zappi, Tel. 0157-87952497
Konto IBAN: DE45520503530000123097, BIC: HELADEF1KAS
Gemeindewebseite: www.friedenskirche-ks.de

Meditative Abendgottesdienste am 1. Sonntag im Monat um 18 Uhr in der Apostelkapelle
Im April kein Meditativer Abendgottesdienst
6. Mai
Die Meditativen Abendgottesdienste werden im Team vorbereitet und durchgeführt.

Pfingstmontag, 21. Mai, 18 Uhr Friedenskirche
Der ökumenische Gottesdienst wird von Pfarrer Paul Schupp von der katholischen Gemeinde St. Maria und Pfarrer Köstner-Norbisrath von der evangelischen Gemeinde der Friedenskirche gemeinsam gestaltet. Im Anschluss Einladung zu einem Beisammensein im Stadtteilzentrum.



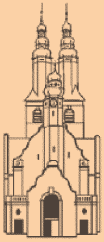
Himmelfahrt, 10. Mai 2018, 10.30 Uhr, Gottesdienstplatz Karlsaue
Gottesdienst im Freien,
gemeinsamer Gottesdienst, gestaltet von Pfarinnen Böhle, Fuhrhans, Rentz und Risch, unter Beteiligung des Posaunenchores und des neuen Pfarrers der SELK Gemeinde Kassel

Pfingstsonntag, 20. Mai 2018, 11 Uhr, Kreuzkirche
Festgottesdienst mit Bach-Kantate
„Wer Dank opfert, der preiset mich“ BWV 17
Susanna Weber, Sopran | Hans-Christian Richter, Tenor | Jochen Faulhammer, Bass | Kasseler Barockorchester „La Visione“ | Kantorei der Kreuzkirche | Ltg.: Jochen Faulhammer – Liturgie und Predigt: Pfr. Baier

Christi Himmelfahrt, Do., 10. Mai, 10.00 Uhr, Pilgergottesdienst:
„Unter Gottes weitem Himmel“, Start an der Adventskirche
Pilgern für alle Generationen. - Wir laden Sie ein, gemeinsam alltägliche Wege in Wehlheiden mit spirituellen Impulsen zu gehen und an ausgewählten Stationen inne zu halten. Der gewählte Weg ist leicht zu bewältigen - auch mit Kinderwagen oder Rollator. Gegen Mittag kehren wir ins Katharina-von-Bora-Haus ein und lassen den Pilgerweg bei einem gemeinsamen Picknick ausklingen, zu dem alle etwas mitbringen.
Pfingstmontag, 21. Mai, 9.30 Uhr im Katharina-von-Bora-Haus,
Gottesdienst mit Tauferinnerung:
Gott hat sein Ja zu uns gesprochen in der Taufe. Den Zuspruch, Gottes geliebtes Kind zu sein, haben wir bei unserer Taufe erfahren. Daran wollen wir uns im Gottesdienst an Pfingstmontag erinnern. Wir feiern einen Gottesdienst, zu dem alle Generationen herzlich eingeladen sind. Gerne können Taufkerzen mitgebracht werden. Wir werden sie im Gottesdienst an der Osterkerze anzünden.
Der Kinderchor „Die Kirchenspatzen“ unter der Leitung von Christine Schlein wird den Gottesdienst musikalisch mitgestalten.

Musik in den Kirchen

Friedenskirche



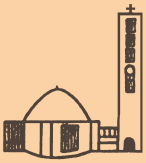
Sonntag, 27. Mai 2018, 18.00 Uhr - Friedenskirche
Konzert des Chores A Tempo: „Filmmusik“
Unter der Leitung von Hermann Beuchert singt der Chor A Tempo Lieder aus Filmen aus Europa, Asien, Nord-, Mittel- und Südamerika. Darüber hinaus werden einige Filmmusikkompositionen mit Viola und Gitarre musiziert. Weitere Infos unter www.chor-a-tempo.de. Eintritt frei, Spende erbeten

Kirchenchor dienstags 20 Uhr. Leitung: Carsten Rohrberg, Querallee 51, Telefon 0170-2742204, Internet: www.chor-friedenskirche.de

Foto: Chor der Friedenskirche, privat

Der Chor der Friedenskirche lädt herzlich zum Mitsingen ein. Schauen Sie doch einfach ohne Anmeldung und unverbindlich bei einer Chorprobe dienstags um 20 Uhr im Stadtteilzentrum Vorderer Westen vorbei! Sie sind jederzeit herzlich willkommen!

Kreuzkirche



KANTOREI DER KREUZKIRCHE
Kontakt: J. Faulhammer, Tel.: 0175- 8842520.
Info: www.kantorei-kreuzkirche-kassel.de

KAMMERCHOR DER KANTOREI
Proben: mittwochs, 20 – 22 Uhr (14-tägig); Kontakt: s.o.

Kantategottesdienst:
Bachkantate BWV 17 am Pfingstsonntag, 20. Mai (Näheres s. S. 7)

IM ATEM DER ZEIT
Mittwoch, 23.Mai, 20 Uhr, St. Elisabeth (Friedrichsplatz)
Kammerchor der Kreuzkirche
Martin Forciniti (Orgel)
Leitung: Jochen Faulhammer

Werke von William Byrd, Fanny Hensel, Joseph Rheinberger, Vivienne Olive u.a.

Eintritt frei, Spenden am Ausgang erbeten

Donnerstag, 26. April, 20.00 Uhr Adventskirche, Einlass: 19.00 Uhr
Akkordeonale
Meisterhafter Rembetiko und Balkan-Jazz treffen auf leidenschaftlichen brasilianischen Forró, ägyptischer Indie-Folk mit Tiefgang begegnet Bandoneon-Magie aus Buenos Aires, angerichtet an niederländischer Klangästhetik und garniert mit jazzigem Kontrabass aus Italien, Gitarre sowie kristallklarer portugiesischer Fado-Gitarre. Als Sahnehäubchen eine kabarettreife Moderation.
Eintritt: 25 / VVK u. AK 21 Euro

Samstag, 26. Mai, 20 Uhr, Adventskirche
Trio Enkh Khuur - Musik aus der mongolischen Steppenlandschaft

Das Programm des seit Anfang 2016 bestehenden Trios reicht von traditioneller Volksmusik der Nomaden, Liedern und Tänzen, bis zu klassisch-modernen mongolischen Kompositionen. Es beinhaltet aber auch populäre Musikformen und spannt, einen Bogen von der zentralasiatischen zur westlich-europäischen Musiktradition.
Enkhtuya Jambaldorj: Morin Khuur, Yatag, Shudraga, Gesang; Frieder Krauss: Morin Khuur, Khuutchir, Tovshuur, Gitarre; Gottfried Krieger: Morin Khuur, Ikh Khuur, Gitarre, Gesang.

Kiosk und Getränkemarkt WEBER
Breitscheidstraße 21 · 34119 Kassel · (0561) 776706
Öffnungszeiten: Getränkemarkt und Kiosk Mo-Sa 06.00-22.00 Uhr, So Kiosk 08.00-22.00 Uhr
● Getränke ● Toto-Lotto ● Zeitschriften ● Tabakwaren
● Faßbier ● Zapfanlagen ● Lieferservice ● Tisch- u. Bänkeverleih

AKTIONEN UND PROJEKTE

Regelmäßige Gruppe:
Der **Kindertreff** trifft sich jeden Donnerstag von 16.30-18.00 Uhr im Hanging Out an der Friedenskirche. Ansprechpartnerin: Judith Schweinsberg, Gemeindereferentin / Kinder- und Jugendarbeit.

Aktuelle Termine 2018:
3.- 6. April.
in den Osterferien Upcycling-**Ferienspiele im Katharina von Bora Haus**
ca. 11.00-16.00 Uhr. Nähere Infos bei Claudia Rennert, Tel. 0173-8267856

31. Mai - 3. Juni
Kanutour für Jugendliche
Nähere Infos bei Renate Bauer Mail: Renate.Bauer@ekkw.de

Unsere Jugendarbeiterinnen im Kooperationsraum Mitte:

Judith Schweinsberg
Gemeindereferentin / Kinder- und Jugendarbeit
Kooperationsraum Mitte
Tel.: 0561-71 92 60
Mobil: 0159-02 47 58 45
judith.schweinsberg@ekkw.de

Renate Bauer
Tel.: 0159-02 46 58 72
E-Mail: Renate.Bauer@ekkw.de

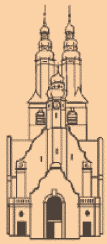
Claudia Rennert
Tel.: 0173-82 67 856
E-Mail: Claudia.Rennert@ekkw.de

Evangelische Jugend Kassel und Cross-Jugendkulturkirche
Weitere Informationen zu Jahresprogrammen, Freizeiten, Ferienspielen finden Sie unter: **https://www.ev-jugend-ks.de/**

evangelische jugend kassel

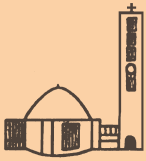
Bäckerei
Konditorei
Confiserie
Friedrich-Ebert-Str. 119 - Tel. 05 61/1 27 54,
Friedrich-Ebert-Str. 57, Wilhelmshöher Allee 25 b
Wolfschlucht 4
BÄCKER Becker

Liebe Gemeindemitglieder!
In unserer Kindertagesstätte haben wir eine Brandschutzübung durchgeführt, die uns dazu bewegte, mit den Kindern das Thema Feuerwehr intensiver zu besprechen. Hierfür haben sich Eltern, die hauptberuflich bei der Feuerwehr Kassel tätig sind, bereit erklärt, mit uns gemeinsam einen Projekttag zu gestalten. Es wurden eigens angefertigte Holzschilder für die Fluchtpunkte von den Kindern gestaltet. Die Kinder konnten eine richtige Feuerwehrausstattung begutachten und anprobieren. Außerdem wurde ein Kurzfilm zum Thema gezeigt. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Familie Weinhold für das Engagement! Während der realen Übung wurden die Kinder durch die Erzieher*innen sehr gut begleitet, so dass das Haus in einem angemessenen Zeitraum geräumt war.
Mit freundlichen Grüßen, Claudia Seuthe, Leiterin



Friedenskirche

Unsere vertrauensvolle Arbeit
Viele Kinder und Eltern dürfen wir als Erzieher*innen im Laufe unseres beruflichen Lebens begleiten. Einige bleiben uns stärker, andere weniger stark in Erinnerung. Vor einigen Tagen traf ich eine ehemalige Mutter wieder, deren Sohn (mittlerweile 23) vor 13 Jahren unsere Einrichtung verließ. Wir unterhielten uns lange. Nach all den Jahren äußerte sie ihre Dankbarkeit für unsere Unterstützung und Hilfe in einer damals, für die Familie, sehr schwierigen Zeit. Diese Begegnung hat mich nachhaltig berührt. Das Vertrauen der Eltern in unsere Arbeit und das Anvertrauen in unsere Hände erfüllt auch mich mit Dankbarkeit.
Auch wenn wir manchmal vor Schwierigkeiten und Problemen stehen:
Wir sind uns dieses Vertrauens bewusst und wir machen unsere Arbeit gut.
Stefanie Müller, Erzieherin der Kita Kreuzkirche



Kreuzkirche

Kindertagesstätte Wehlheiden, Pfeifferstraße 18
Zum Epiphaniasfest besuchten uns die weisen Könige Caspar, Melchior und Balthasar. Eine große Spirale, die von den Kindern durchlaufen wurde, symbolisierte den langen Weg, den sie zurücklegen mussten. Während der Andacht mit Frau Pfarrerin Dumke dankten wir Markus Strey für seine 25-jährige Mitarbeit in unserer KiTa.

Wehlheiden

FLEISCHEREIFACHGESCHÄFT • PARTYSERVICE
Th. Thiel
Frisches Wild- und Lammfleisch • Grillspezialitäten • Frischgeflügel
Friedrich-Ebert-Str. 57 • 34117 Kassel • www.fleischerei-thiel.de • Tel. 0561/15798 • Fax 102003

Offen für neue Weinwelten?

Finden Sie unter 250 Weinen aus aller Welt Ihren Favoriten – unverbindliche Verkostung inklusive.

Jacques' Wein-Depot in Kassel, Germaniastr. 14 a
www.jacques.de

Mo – Do 15.00 – 19.00 Uhr
Fr 11.00 – 20.00 Uhr
Sa 10.00 – 16.00 Uhr

Jacques'

KF Friedhofsgärtnerei GmbH

Informationen und Beratung über Grabpflege-Vorsorgeverträge, Grabherrichtung und Grabgestaltung erhalten Sie im Büro des Hauptfriedhofs.

Tannenheckerweg 6 · 34127 Kassel · Tel. 0561-983508
Mo. – Fr. 9.00 – 15.30 · Mi. 9.00 – 17.00 · www.friedhofsgaertnerei-kassel.de

· Erd-, Feuer-, See-, Friedwald- und Anonyme Bestattungen
· Erledigen der Formalitäten
· Bestattungs-Vorsorge
· Abschiedsraum

Buhle
Bestattungen
34117 Kassel
Obere Karlsstraße 6
Tel.: (0561)15375

www.buhle-bestattungen.de

EDEKA

Ihr EDEKA in Wehlheiden

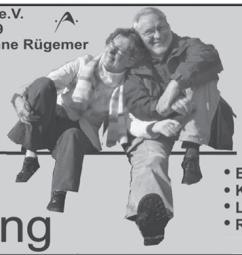
Friedhelm Kroll

Wittrockstr. 24
und Hentzestr. 36
34121 Kassel

Tel. 0561 - 21376

seit 1981 für Sie da.

Aktuell Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Beratungsstelle: Parkstraße 39
34119 Kassel · Leiterin: Marianne Rügemer
Telefon (0561) 9 37 27 08
www.ruegemer.aktuell-verein.de
Wir helfen im Rahmen einer Mitgliedschaft für einen sozial gestaffelten Mitgliedsbeitrag bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbständigerTätigkeit.



Beratung bei:
Renten-besteuerung

- Einkommensteuererklärung
- Kindergeld
- Lohnsteuerermäßigung
- Riester-Rente
- Kapitaleinkünften*
- Vermietung- und Verpachtung*
- Veräusserungsgeschäften*

* Bei Summe Einnahmen bis 13.000 € Einzel-/26.000 € Zusammenveranlagung

Erd-, Feuer-, See-, Anonyme-, Friedpark- und Friedwaldbestattungen

Speck-
Bestattungen

www.speck-bestattungen.de
E-Mail: info@speck-bestattungen.de
Kassel · Wilhemshöher Allee 167 · Tel. 3 50 50
Vellmar · Hauffstraße 9a · Tel. 82 80 88

PORZELLANHAUS
Hornschu

Ihr ältestes Fachgeschäft
für Glas, Porzellan, Keramik, Bestecke,
Oberste Gasse 5 · 34117 Kassel · ☎ 0561/772329

Kracheletz

Bestattungshaus
Kassel, am Karlsplatz

☎ 70 74 70 immer erreichbar
Würdige Durchführung

Drucke / Kopien
von DIN A4 bis DIN A0

gestochen scharf OHG
Dörnbergstr. 12
34119 Kassel
Tel.: 0561-78806-0
Fax: 0561-78806-11
info@gestochen-scharf.de
www.gestochen-scharf.de

HERZING
LOGOPÄDIE | STIMMZENTRUM

Kirchweg 31
34121 Kassel
Fon (0561) 10 47 84
Fax (0561) 10 47 91
www.logopaedie-herzing-kassel.de

Gabriele Herzing
Logopädin / manuelle Stimmtherapeutin

Brot
für die Welt

Diakonie
Katastrophenhilfe

Schlüsseldienst Friedenskirche

Joachim Heinz
Presse Shop
Friedrich Ebert Straße 125
34119 Kassel

Tel.01743684583

Tresor Schlüssel
Zylinder Schlüssel
Schrank Schlüssel

Schließzylinder

Diakoniegesellschaft Waldeck-Frankenberg mbH
Dienststelle Kassel
Friedenstrasse 29, 34121 Kassel

Hausnotruf

Telefon: 0561 - 2076050

DiWa

Hausmacher Wurstspezialitäten

- Ahle Wurscht und Schinken, luftgetrocknet oder aus hauseigener Räucherei
- frisches Fleisch aus der Region
- Mittagstisch
- Catering und Partyservice

... und viele neue Ideen!

75 Jahre
Fleischerfachgeschäft
Burghardt
Ihr Lammspezialist in Kassel

Elfbuchenstraße 5 · 34119 Kassel
Tel. 05 61 / 1 23 58 · Fax 05 61 / 1 23 18
www.fleischerei-burghardt.de

...mmmh

Vollkornbäckerei
BROTGARTEN
aus ökologischem Anbau

- Fr.-Ebert-Str. 141 Nähe Bebelplatz
- Neue Fahrt/Treppenstraße
- Markthalle Kassel
- Wehlheider-Markt

Kasseler Sparkasse

Kasseler Sparkasse

HÖRMEISTEREI
am Bebelplatz

Gudrun Surup // Hörakustik-Meisterin
Friedrich-Ebert-Straße 145 // 34119 Kassel
Tel. 0561 50 39 59 79 // Fax 0561 50 39 65 25
www.hoermeisterei.de

Pflegen. Begleiten. Beraten.
0561 313103
www.diakoniestationen-kassel.de

www.Bebelplatz.de
Lesen. Lernen. Spielen.
Bücher. Spiele. Geschenke.
Buchhandlung am Bebelplatz
Friedrich-Ebert-Str. 130
34119 Kassel
Fon: 0561 14433
Buchhandlung@Bebelplatz.de

Erfahren und leistungsstark in Kassel und Baunatal.

mehrals Pflege
Diakoniestationen
der Evangelischen Kirche in Kassel

Hotel und Restaurant
„Alt Wehlheiden"
Inh. Thomas Schulze
Kohlenstraße 15 · 34121 Kassel
Tel. 05 61 /2 42 68 · Fax 05 61 /2 42 31

SCHALLES GmbH
MALERWERKSTÄTTEN
Wilhelmshöher Allee 307
Telefon 05 61 / 3 20 81
34131 Bad Wilhelmshöhe

seit 1897
Bestattungen
WESTHOF
FriedWald-Baumbestattungen
Ludwig-Mond-Str. 123
Tel: 05 61/2 07 65 19
www.bestattungen-westhof.de

Bestattungsinstitut
BOECK
Ihr zuverlässiger Partner im Trauerfall

Im Wiesengrund 3, 34253 Lohfelden
Telefon 0561-77 55 33
Tag und Nacht für Sie erreichbar

Bestattungsvorsorge
persönliche, seriöse Beratung
und Betreuung

Erd-, Feuer-, Friedwald- und See-Bestattungen,
Überführungen

Die Johanniter: Immer für Sie da.
Hausnotruf – Pflegedienst
Fahrdienste – Rettungsdienst – Ausbildung
Sanitätsdienste – Katastrophenschutz

0561 940430

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Nordhessen
Leuschnerstraße 76
34134 Kassel

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

IHR HAUS IN GUTE HÄNDE!

Immobilien Dipl.-Ing. Dr. rer. pol.

HOESCH-KRÖGER-KAMPE GmbH

Erfahren, kompetent, diskret – Ihr **Immobilienprofi** seit 1978 – Rufen Sie uns unverbindlich an!

Wolfsschlucht 27
34117 Kassel

☎ 0561 918910
info@hkk-ks.de

www.immobilienmakler-kassel.de

Himmelfahrt: Interview mit Pfarrer Willi Temme

DES LEBENS WEITE FEIERN

Die Himmelfahrt Christi ist symbolisch zu verstehen, sagt Pfarrer Dr. Willi Temme. Im Interview spricht er über die biblische Geschichte aus dem Lukasevangelium und darüber, was der Himmel überhaupt ist.

Foto: medio.tv/Schauderna

„... aufgefahren in den Himmel" – so heißt es im Glaubensbekenntnis. Was ist die Himmelfahrt?

Temme: Das ist etwas, womit aufgeklärte Menschen ganz besondere Schwierigkeiten haben. Es ist ja schon schwer genug, die Auferstehung von den Toten zu denken. Die Himmelfahrt wird nur in einem der Evangelien erwähnt. Der Evangelist Lukas erzählt die Geschichte: Jesus wurde geboren, lebte auf dieser Erde, starb und wurde von den Toten auferweckt. Aber wo ist er dann geblieben? Lukas sagt: der Auferstandene ist in den Himmel aufgefahren.

Letztlich ist Himmelfahrt nur eine weitere Ausprägung des Osterfestes. Es ist ein Fest des Lebens. Die Himmelfahrt ist symbolisch zu verstehen. Darin drückt sich aus: Jesus sitzt zur Rechten Gottes, wie wir es im Glaubensbekenntnis sagen. Der Gekreuzigte ist der Weltenherrscher.

Was ist eigentlich der Himmel?

Temme: Im biblischen Sprachgebrauch gibt es ja „die Himmel", und es gibt auch die Rede vom siebten Himmel. Für mich persönlich ist der Himmel eine andere Dimension des Lebens. Neben dem, was ich vor Augen sehe, gibt es noch eine ganz andere Dimension von Leben.

Interessant ist übrigens, dass in der Kosmologie, die das Universum und sein Entstehen in Modellen beschreibt, auch weitere Dimensionen gebraucht werden, die sich unserer dreidimensionalen Vorstellung nicht erschließen. Mit diesen Dimensionen rechnet man sogar, und die Rechnung geht auf. Theologisch gesprochen ist Himmel die in die Ewigkeit reichende Dimension des Lebenshorizonts.

Im Englischen unterscheidet man „sky", den sichtbaren Himmel mit den Wolken, und „heaven", den geistlichen Himmel. Wie gefällt Ihnen dieses Konzept?

Temme: Das ist eine schöne Begriffssetzung. Es kommt ja nicht von ungefähr, das „sky" und „heaven" so dicht beieinander liegen, weil man besonders in der Nacht beim Blick in den gestirnten Himmel vor Weiten steht, die sich der Erkenntnis nicht erschließen ...

Was sagt uns der Himmelfahrts-Tag heute noch?

Temme: Der Himmelfahrtstag wird meistens draußen gefeiert und wir stellen uns unter den freien Himmel. Durch die Anschauung der Natur können wir die Weite des Lebens feiern.

Fragen: Olaf Dellit